

Pfarnachrichten
Seelsorgeraum Fließ - Hochgallmig
Februar 2017



Darstellung des Herrn -
Maria Lichtmess

Liebe Pfarrgemeinde,

am 2. Februar feiern wir „Maria Lichtmess“.

Es ist das letzte der sogenannten „Lichterfeste“, die sich vom Spätherbst über den Winter hin erstrecken.

Sie beginnen mit Allerheiligen. Wir entzünden an den Gräbern der Verstorbenen Lichter.

Am Martinsfest ziehen die Kinder mit erleuchteten Laternen durch die Strassen.

Im Advent entzünden wir nach und nach die Kerzen am Adventkranz.

Und zu Weihnachten feiern wir in der Geburt Jesu das „Aufstrahlen des Lichtes aus der Höhe“ (nach Jesaja).

Das nächste Fest, in dem Licht eine Rolle spielt ist dann Dreikönig: die Sterndeuter aus dem Osten folgen dem neu aufgegangenen Himmelslicht bis nach Betlehem.

Und „Maria Lichtmess“ bildet sozusagen den Abschluß.

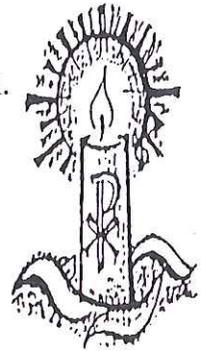
Hier kommt das Symbol des Lichtes vor in den Worten des greisen Simeon, der über Jesus sagt: „... er ist das Licht, das die Heiden erleuchtet ...“ (Lk 2,32).

Licht ist lebensnotwendig.

Ohne das Licht und die Wärme der Sonne würde es auf der Erde kein Leben geben.

Und wir wissen: wenn wir zu wenig Licht haben, können wir krank und depressiv werden.

So wie wir im Äusseren Licht zum Leben brauchen ist es auch mit unserem Inneren. Wir brauchen sozusagen „Licht“ für unser Inneres, für unsere Seele, für unser Herz.



*„Ich bin
das Licht der Welt,
wer mir nachfolgt,
wird nicht im
Finstern sein“
aus dem
Johannesevangelium*

Wir brauchen es, weil wir immer wieder mit den Schattenseiten und dem Dunkel des Lebens konfrontiert werden - Sorgen und Kummer, Scheitern und Versagen, keine Perspektiven mehr haben, die Erfahrung von Sinnlosigkeit, das Zerbrechen von Beziehungen und Familien, die zunehmende Wohlstandsverwahrlosung, Unglücksfälle und Schicksalsschläge, Krankheit und Tod.

Eine lange Liste könnte man anführen, die zeigt: es ist nicht immer alles hell und licht in unserem Leben und der Welt heute.

Als Christen können wir mit und trotz all dem leben gestärkt durch das Vertrauen, dass uns Gott in Jesus Christus und im Glauben an ihn das Licht geschenkt hat, das die Dunkelheiten des Lebens erhellen kann.

„Ich bin das Licht der Welt, wer mir nachfolgt wird nicht im Finstern sein“, so sagt Jesus einmal im Johannesevangelium.

Den Glauben an Jesus Christus, das Licht der Welt, dürfen wir aber nicht verwechseln mit einem Lichtschalter, den man einfach umlegt und von einer auf die andere Sekunde ist jede Finsternis vertrieben.

Vielmehr gilt es, dass wir uns immer wieder neu dem Licht öffnen, das von Gott und dem Glauben an ihn ausgeht.

Es braucht unsere Bereitschaft, dieses Licht wirklich in unser Leben hineinleuchten zu lassen.

Und wo uns das gelingt ist uns verheißen, dass das Dunkel erhellt wird - einmal sogar das Dunkel des Todes.

So grüßt Sie
Pfarrer



das Sakrament der Taufe hat empfangen

am 15.1. Hannes Juen

Sohn der Alexandra und des Christoph Juen

am 22.1. Elias Graber

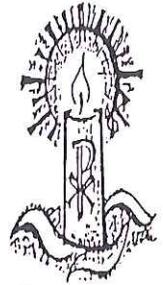
Sohn der Silvia und des Andreas Graber

Lilly Ladner

Tochter der Simone und des Simon Ladner

am 28.1. Melissa Strigl

Tochter der Yvonne und des Markus Strigl



allen,
die im **Februar**
Ihren **Geburtstag** feiern,
gratulieren wir herzlich
und wünschen Ihnen
Gottes Segen für die Zukunft!

verstorben ist

am 15.1.2017

Midl Pinzger



„Herr,
gib Ihr
die ewige Ruhe“



VINZENZVEREIN

„St.Barbara Fließ“

Bei der Mitgliederversammlung am 22.11.2016 hat sich der Vorstand neu aufgestellt.

Obfrau Schöni Edeltraud 0699 16660226

Obfrau Stellv. Juen Anni

Kassier Neuner Hans

Kassier Stellv. Schmid Oskar

Schriftführerin Knabl Marlies

Schriftführerin Stellv. Greiter Rosi

Kassaprüferin Schimpfössel Chriselda

Kassaprüferin Ott Barbara

Wir danken der scheidenden Obfrau Schimpfössel Chriselda für ihre Tätigkeit.

Als aktives Mitglied verlässt uns Marth Frieda.

Für ihren fast 30 jährigen Einsatz an den Mitmenschen danken wir sehr herzlich.

Für die Keksspenderinnen zur Weihnachtsaktion 2016 möchten wir uns recht herzlich bedanken.

Vorankündigung

Sobald es die Räumlichkeiten im renovierten Widum zulassen, möchten wir die Vinzensstube mit neuen Ideen wieder starten.

Schöni Edeltraud

Erstkommunion 2017

Mittlerweile hat auch die Vorbereitung auf die Erstkommunion begonnen.

28 Kinder werden heuer erstmals am Tisch des Herrn mit dem Brot des Lebens gestärkt. Begleiten wird uns in der Vorbereitung und bei der Erstkommunion das biblische Bild vom guten Hirten.

Es ist ein Ausdruck der Sorge Gottes um uns Menschen. So wie ein guter Hirte für seine Herde, so will Gott für uns da sein.



Beim Elternabend im Jänner konnten Judith Stadlwieser, Heidi Knabl, Sarah Ruetz, Maria Siegele, Beate Jäger, Martina Walch, Claudia Mayer-Siegele, Manuela Siehs, Florentine Schimpfössl, Ursula Mair, Jasmin Geisler und Luise Hitthaller als Tischmütter gewonnen werden.

Sie werden in Kleingruppen mithelfen, die Kinder auf die Erstkommunion vorzubereiten.

Dafür bereits an dieser Stelle ein herzliches Danke!

Ich selber werde nach den Semesteferien immer wieder einmal in den Schulen „auftauchen“. Die Kinder sollen ja wissen, wer der Pfarrer ist. Sonst könnte es sein, dass sie bei der Erstkommunion sich vor einem fremden, unbekanntem Mann erschrecken.

Ich möchte versuchen, in einigen Einheiten den Kindern das Verständnis und die Bedeutung der Eucharistie näher zu bringen.

Beten wir für unsere Kinder, dass sie lernen und erfahren können, dass der Glaube wertvoll ist, Heimat und Geborgenheit schenken kann. Und leben wir vor allem unseren Kindern den Glauben mit Freude und Überzeugung vor.

Gottesdienstordnung

vom 29. Jänner bis zum 5. März 2017

Sonntag 29. Jänner

- 9:00 Barbarakirche: Eucharistiefeier
- 10:30 Hochgallmigg: Eucharistiefeier
- 10:30 Urgen: Eucharistiefeier
- 16:00 Maaßkirche: Rosenkranzgebet für unsere Familien und um geistliche Berufe

Mittwoch 1. Februar

- 19:00 Maaßkirche: Rosenkranzgebet
- 19:30 Maaßkirche: Eucharistiefeier

Donnerstag 2. Februar

Maria Lichtmess

- 19:30 Maaßkirche: Eucharistiefeier zu Lichtmess mit Blasiussegen
- 19:30 Hochgallmigg: Eucharistiefeier zu Lichtmess mit Blasiussegen
- 19:30 Urgen: Anbetung

Freitag 3. Februar

Hi. Blasius

- 10:00 Maaßkirche: Krankenrosenkranz
- 19:00 Hochgallmigg: Rosenkranzgebet
- 19:30 Maaßkirche: Herz-Jesu-Andacht
- 19:30 Eichholz: Eucharistiefeier

Samstag 4. Februar

- 19:30 Niedergallmigg: Eucharistiefeier

Sonntag 5. Februar

- 9:00 Barbarakirche: Eucharistiefeier
- 10:30 Hochgallmigg: Eucharistiefeier
- 10:30 Urgen: Eucharistiefeier

Mittwoch 8. Februar

19:00 Maaßkirche: Rosenkranzgebet

19:30 Maaßkirche: Eucharistiefeier

Donnerstag 9. Februar

19:30 Maaßkirche: Eucharistiefeier

Freitag 10. Februar

19:00 Hochgallmigg: Rosenkranzgebet

19:30 Maaßkirche: Eucharistiefeier

Samstag 14. Januar

19:30 Niedergallmigg: Eucharistiefeier

Sonntag 12. Februar

9:00 Barbarakirche: Eucharistiefeier

10:30 Hochgallmigg: Eucharistiefeier

10:30 Urgen: Eucharistiefeier

16:00 Maaßkirche: Rosenkranzgebet für unsere Familien und um geistliche Berufe

Mittwoch 15. Februar

19:00 Maaßkirche: Rosenkranzgebet

19.30 Maaßkirche: Eucharistiefeier

Donnerstag 16. Februar

Keine Eucharistiefeier

Freitag 17. Februar

19:00 Hochgallmigg: Rosenkranzgebet

19:30 Maaßkirche: Eucharistiefeier

Samstag 18. Februar

19:30 Niedergallmigg: Eucharistiefeier

Sonntag 19. Februar

- 9:00 Barbarakirche: Eucharistiefeier
- 10:00 Hochgallmigg: Eucharistiefeier
- 10:30 Urgen: Eucharistiefeier
- 16:00 Maaßkirche: Rosenkranzgebet für unsere Familien und um geistliche Berufe

Mittwoch 22. Februar

- 19:00 Rosenkranzgebet
- 19:30 Maaßkirche: Eucharistiefeier

Donnerstag 23. Februar

- 19:30 Maaßkirche: Eucharistiefeier

Freitag 24. Februar

- 19:00 Hochgallmigg: Rosenkranzgebet
- 19:30 Maaßkirche: Eucharistiefeier

Samstag 25. Februar

- 19:30 Niedergallmigg: Eucharistiefeier

Sonntag 26. Februar

- 9:00 Barbarakirche: Eucharistiefeier
- 10:30 Hochgallmigg: Eucharistiefeier
- 10:30 Urgen: Eucharistiefeier
- 16:00 Maaßkirche: Rosenkranzgebet für unsere Familien und um geistliche Berufe

Mittwoch 1. März

Aschermittwoch

- Fließ u. Urgen: Suppentag
- 19:00 Maaßkirche: Kreuzwegandacht
- 19:30 Maaßkirche: Eucharistiefeier mit Aschenkreuzauflegung
- 19:30 Hochgallmigg: Eucharistiefeier mit Aschenkreuzauflegung

*Gottesdienst -
nicht weil Gott uns braucht,
sondern wir ihn.*

Pfarrgemeinderatswahl

2017

19. 3.



ICH BIN DA. FÜR

Der Fließer Widum - zum Stand der Dinge

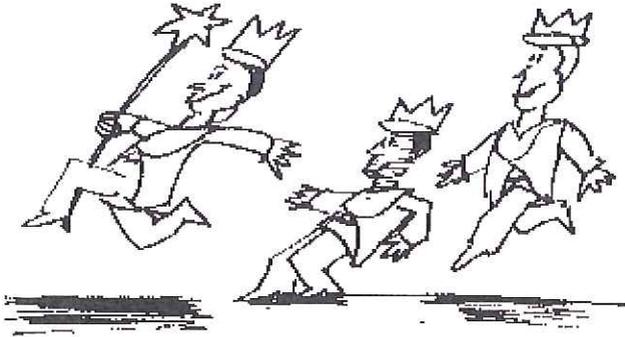


Im vergangenen September haben die Arbeiten zur „Reparatur“ des Widum begonnen. Es wurde in dieser Zeit fleissig gearbeitet und viel gemacht: die Grundmauern wurden trocken gelegt, eine statische Gefahrenstelle auf der Westseite unterfangen, eine Gasheizung installiert, dringend notwendige sanitäre und elektrische Arbeiten durchgeführt, die Fenster getauscht, die Eingangstüren erneuert, ausgemalt, teilweise neue Böden gelegt ... Sobald die Witterung es zulässt wird dann im Frühjahr noch die Fassade erneuert.

Wir sind zuversichtlich, dass wir im Laufe des Februar vom alten Gemeindeamt in das Widum übersiedeln und wieder auf „Normalbetrieb“ fahren können.

Es schaut also gut aus, dass im Widum bald wieder das Licht brennt.

*... die Sternsinger
waren unterwegs...*

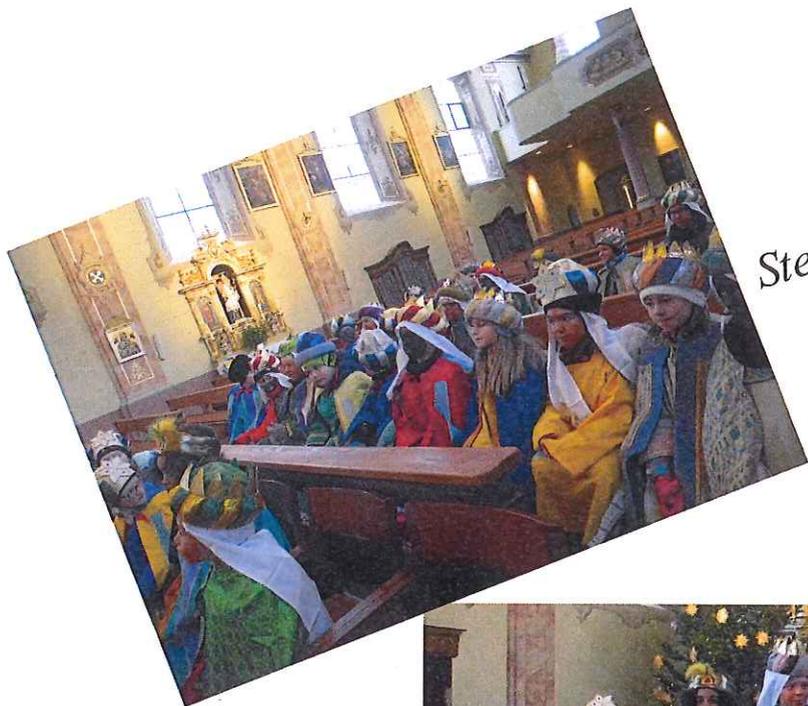


... und haben gesammelt:

7.788,84.- in Fließ, Urgen, Nesselgarten,
Niedergallmigg
und
900,06.- in Hochagllmigg

auch an dieser Stelle nochmals **ein herzliches Danke**

- den Sternsingern
- den BegleiterInnen
- allen, die die Sternsinger ausgestattet
und geschminkt haben
- jenen, die die Sternsinger verköstigt haben
- allen, die die Sternsinger aufgenommen
und gespendet haben



Sternsinger
2017



*... und mit
wohlverdienter
Pizza...*



An dieser Stelle möchten wir unserem
ehemaligen Pfarrgemeinderatsobmann
und jetzigen Obmann- Stellvertreter
Manfred Schmid nachträglich zu
seinem **60er** recht herzlich gratulieren.
Wir wünschen ihm alles Gute,
Gottes reichen Segen, Gesundheit und
weiterhin eine gute Zusammenarbeit!

PGR-Obfrau Maria Schütz



Pfarramt Fließ, derzeit Dorf 87,

Tel. 05449/5232

email: pfarre.fliess@aon.at

Pfarrbüro:

Pfarrsekretärin Cornelia Juen

Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Mittwoch und Donnerstag 9 - 12 Uhr

Pfarrprovisor Chrysanth Witsch

Handy: 0664 5162463 (außer Montag)

Aussprache/Beichtgespräch nach Vereinbarung

Impressum: Pfarrblatt - Monatszeitschrift des Seelsorgeraumes
Fließ - Hochgallmigg, Verantwortlich und Herausgeber:
Pfarrprovisor Chrysanth Witsch, Dorf 87, 6521 Fließ
DVR: 00 (171)